

Zum Jahrestag der (unvollendeten) Novemberrevolution 1918

Krieg und Kapital zerstören Leben, Löhne und Klima!

Unsere Kräfte für das Leben und nicht für Tod und Krieg!

Donnerstag **9. Nov 2023 | 19 Uhr**

Eine Veranstaltung von **1918 unvollendet** mit **Rolf Becker** (Schauspieler), **Duygu Kaya** (Gorillas Beschäftigte), **Uwe Haseloff**, dem **Theater X** und **Paul Geigerzähler & Isabel Neuenfeldt** im Kiezraum Dragonerareal

1918
unvollendet
NOVEMBERREVOLUTION



Donnerstag **9. Nov. 2023 | 19 Uhr**

Jahrestag der (unvollendeten) Novemberrevolution 1918

Krieg und Kapital zerstören Leben, Löhne und Klima!

Unsere Kräfte für das Leben und nicht für Tod und Krieg!

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

Rolf Becker (Schauspieler)

›Novemberrevolution 1918 – Krieg und Frieden‹

Duygu Kaya (Gorillas Beschäftigte, kämpft gegen Kündigung wegen Streikteilnahme)

›Politischer Streik und Arbeitskampf beim Lieferdienst Gorillas‹

Uwe Haseloff ›Politische Streiks vor und während des 1. Weltkriegs‹

Koordination 1918 unvollendet ›100 Jahre Ludendorff-Hitler Putsch‹

Kulturelles Rahmenprogramm:

Theater X | Paul Geigerzähler & Isabel Neuenfeldt (Musik)

📍 **Kiezraum Dragonerareal** | Mehringdamm
(hinter dem Finanzamt), 10963 Berlin-Kreuzberg

📍 [GOOGLE MAPS](#)

Veranstalter: **1918 unvollendet**

[👉 1918unvollendet.org](https://www.1918unvollendet.org)

INFOS ZU DEN MITWIRKENDEN DER INFOVERANSTALTUNG

Rolf Becker ist bekannt für seine feinfühlig und eindringlichen Interpretationen politischer Ereignisse, Geschichten und Gedichte. Er trat auch auf zahlreichen Veranstaltungen in Berlin auf, so aus Anlass des 100. Jahrestages der Novemberrevolution auf dem Pariser Platz vor dem Brandenburger Tor.

Duygu Kaya war Rider bei dem Lieferdienst Gorillas. Ihr wurde gekündigt, weil sie für pünktliche und vollständige Bezahlung der Löhne mit ihren Kolleginnen und Kollegen streikte. Sie klagte mit zwei Kollegen gegen diese Kündigung. In dem derzeit laufenden Prozess steht das restriktive deutsche Streikrecht auf dem Prüfstand.

Theater X

X steht für Selbstbestimmung, Selbstrepräsentation, aktiven Widerstand und das Wiederentdecken und Schreiben der eigenen Geschichte von unten.

MOBILISIERUNG

**Wir rufen auf zur Teilnahme an der Demonstration
›Nein zu Kriegen!‹ am 25. November 2023 mit
Auftrittkundgebung um 13:00 Uhr vor dem
Brandenburger Tor**

weitere Infos zur Demonstration:

 [nie-wieder-krieg.org](https://www.nie-wieder-krieg.org)

1918 unvollendet NOVEMBERREVOLUTION

Im Verlauf des Jahres 2018 fand sich ein Bündnis aus Gewerkschaftern, Initiativen und Einzelpersonen zusammen, um als **Koordination Unvollendete Revolution 1918** im November 2018 an den 100. Jahrestag eben dieser zu erinnern. In der Folgezeit organisierten wir Kundgebungen, Informationsveranstaltungen, ein Symposium und veröffentlichten 2 Publikationen.

Seit dem 100. Jahrestag der Revolution 1918/19 erinnern wir in jedem Jahr am **9. November** an diese Revolution. Grundlage unserer politischen Arbeit bleibt die gemeinsame Erklärung.

 [gemeinsame Erklärung lesen](#)

Wir haben von Anfang an die Revolution 1918/19 als unvollendete Revolution verstanden. Sie führte zwar zur ersten Republik. Aber Entmilitarisierung, Demokratisierung und Vergesellschaftung großen Kapitals wurden nicht durchgesetzt. Doch diese Forderungen sind bis heute aktuell.

Der Appell für den Frieden steht in dieser Tradition.

 [Friedensappell lesen](#)

 1918unvollendet.org